

**Beschlussvorlage**

**2009-2014/Bau-224**

**Status: öffentlich**

Amt: Fachbereich 6 Bau

Erstellungsdatum: 18.10.2012

**Betreff:**

Planentwurf Erneuerung RW-Sammler Baumschulenweg

Beratungsfolge:		Abstimmung			
		Ja	Nein	Enthal- tung	Mitwirkungs- verbot gem. § 31 GO LSA
Sitzungsdatum	Gremium				
29.10.2012	Bau- und Vergabeausschuss				

**Ergebnis der Abstimmung:**

beschlossen

abgelehnt

**Beschluss:**

Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses bestätigen die Freigabe der Bauleistungen des 1. Bauabschnittes und Fortführung der Maßnahme in 2013.

Sichtvermerk/Datum:			
	Fachbereichsleiter/in		Bürgermeister

**Sachverhalt:**

Die Planung erstreckt sich auf die Erneuerung der schadhafte Rohrleitungen im Baumschulenweg ohne Stichstraßen, die an die zu erneuernde Leitung angeschlossen werden. Bei der Planung wurde festgestellt, dass die Rohrleitung zum Grabenauslauf unter den Garagen verläuft.

Im Ergebnis der Entwurfsplanung ist es notwendig, die schadhafte Rohrleitungen zu erneuern, ein neues Auslaufbauwerk einschließlich Umverlegung der Leitung herzustellen und den Kreuzungsbereich Fichtestraße/Mützelstraße/Baumschulenweg vom bestehenden Leitungssystem abzukoppeln und über die Leitung in der Mützelstraße in den Fließgraben abzuleiten. Letzteres ergibt sich aus den notwendigen Mindestüberdeckungen und technisch bedingten Einbauhöhen der Straßenabläufe.

Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf ca. 190 T€ Da die Finanzierung in dieser Größenordnung nicht gesichert ist, wurde eine Abschnittsbildung geprüft.

Mit den im VWH zur Verfügung stehenden HH-Mitteln soll zunächst der Teilabschnitt realisiert werden, der sich aus der Betroffenheit im öffentlichen Verkehrsbereich ergibt.

Damit soll das Risiko der ungesicherten Verkehrssicherungspflicht im Fahrbahnbereich minimiert werden.

Daher werden der bisherigen Planansatz für die Sanierung des Leistungsbestandes im Verkehrsflächenbereich incl. Anschlüsse an das bestehende System genutzt. Um die anschließende Fahrbahnsanierung finanzieren zu können, wird dieser Kostenaufwand aus der laufenden Straßenunterhaltung 2012 gedeckt.

Mit der Inanspruchnahme dieser beiden HH-Stellen ist der Finanzierungsbedarf für den Abschnitt Baumschulenweg gedeckt und die Finanzierung gesichert.

Für diese Leistungen ist unter Beachtung der Fristen die Ausschreibung und Zuschlagserteilung noch in diesem Jahr möglich. Die Arbeiten sind dann bei entsprechender Witterung in 2013 auszuführen.

Für die Fortführung der übrigen Bauleistungen sind die erforderlichen HH-Mittel in Abhängigkeit der Aufgabenübertragung an den TAV zu bewerten, da im Konsolidierungsprozess ein Leistungsübergang an den TAV geplant ist.

Bisher gab es dazu noch keine verbindliche Rückäußerung.

Im Zweifelsfall muss je nach Dringlichkeit eine weitergehende Kostensicherung über den kommunalen HH in den nächsten Jahren erfolgen.

Der Bau- und Vergabeausschuss wird um Freigabe der Bauleistungen des 1. Bauabschnittes und Fortführung der Maßnahme in 2013 gebeten.

**Rechtsgrundlage:**

**Anlagen:**

<b>Finanzielle Auswirkungen :</b>		
<b>1. Ausgaben</b>		
Haushaltsstelle:	Höhe der Ausgabe pro Jahr	
a) Planmäßige Ausgabe	lfd. Jahr	
	2012	
	2013 usw.	
b) über-/außerplanmäßige Ausgabe		
Deckung aus:   Ausgabeesparung bei Mehreinnahmen bei		
<b>2. Auswirkungen auf:</b>		
a) Personalkosten		
b) Sachkosten		
c) zu erwartende Einnahmen		
<b>3. Auswirkungen auf Stellenplan:</b>		
Anzahl Stellenerweiterung		Anzahl Stellenreduzierung
<b>4. Beteiligung der Kommunalaufsicht</b>		
Anzeigepflichtig <input type="checkbox"/>		Genehmigungspflichtig <input type="checkbox"/>
<b>5. Bemerkungen des Fachbereichs Finanzen</b>		
<b>6. Mitzeichnungen</b>		
Sachbearbeiterin, Frau Stach Datum                   18.10.2012	FB Finanzen Frau John Datum                   .....	